

Editorial

Der Beckenboden 3
PD Dr. med. Michael Probst

Titelthema

Erkrankungen des Beckenbodens 5-6
Interdisziplinarität aus Sicht der Koloproktologie
Prof. Dr. med. Wolf Heitland

Gesellschaft aktuell

Operatives Seminar in Kiel am 12. und 13. Juni 2009 7
Harninkontinenz beim Mann
Kurznachrichten 7
World Continence Week vom 22. bis 28. Juni 2009 8-9
Deutsche Kontinenz Gesellschaft beteiligt sich
Vorschau 21. Kongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft 10-11
und 69. Seminar des Arbeitskreises Urologische Funktionsdiagnostik
und Urologie der Frau
Inkontinenz: Innovative Diagnostik und Therapie

MK Österreich

Rezidivierende Harnwegsinfektionen der Frau 12-13
Ein immer wiederkehrendes Problem
Dr. Susanne Hinterholzer

Heil- und Hilfsmittel

Verordnung von Inkontinenzprodukten 14-15
Was tun, wenn es Probleme bei der Versorgung mit Hilfsmitteln gibt?
Uniklinik Kiel entwickelt Stomastandard 16-17
Auch auf andere Urologische Kliniken anzupassen
Broschüre zur Harn- und Stuhlinkontinenz neu gedruckt 17

Für Sie gelesen

Beraterhandbuch – Präventive Hausbesuche bei Senioren 18
durch dick und dünn 18

Termine

Kongresse und ärztliche Fortbildungen 20

Service

Mit der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V. 21
kooperierende REHA-Kliniken
Kontinenz-Selbsthilfegruppen 22-23
Beratungsstellen, Kontinenz-Zentren und Kontinenz- und 24-37
Beckenboden-Zentren der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V.
Antrag auf Mitgliedschaft 39
Bestellung von Informationsmaterial 39

Wir über Uns

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft e. V. wurde im November 1987 mit dem Namen Gesellschaft für Inkontinenzhilfe (GIH) als gemeinnütziger Verein gegründet. Sie ist eine wissenschaftliche Gesellschaft, deren Mitglieder Ärzte, Schwestern, Pfleger, Apotheker, Physiotherapeuten und Betroffene sind. Der Vorstand und der interdisziplinäre Expertenrat setzen sich zusammen aus: Urologen, Gynäkologen, Geriatern, Neurologen, Chirurgen, Medizinern der Physikalischen und Rehabilitativen Medizin und Vertretern aus Selbsthilfegruppen. Alle Ämter sind ehrenamtlich.

Zur Unterstützung des Vereins haben sich Firmen zu einem Förderkreis zusammengeschlossen, die besondere Erfahrung auf dem Gebiet der Inkontinenz-Diagnostik und -Behandlung sowie bei der Versorgung Betroffener mit Heil- und Hilfsmitteln haben.

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft e. V. hat sich die Förderung von Maßnahmen zur Prävention, Diagnostik und Versorgung der Harn- und Stuhlinkontinenz zum Ziel gesetzt. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit will sie die Inkontinenz aus der Tabuzone holen, Betroffenen Rat und Hilfe gewähren sowie Forschung, Lehre und Praxis in der interdisziplinären Behandlung fördern.

Sie versendet Informationsmaterial, veranstaltet Fortbildungen für Ärzte, Physiotherapeuten und Pflegekräfte, führt Patientenforen für Betroffene durch und unterstützt die ihr namentlich angeschlossenen Selbsthilfegruppen. Einmal jährlich findet ein Kongress auf Bundesebene statt.

Deutsche Kontinenz Gesellschaft e. V.
Friedrich-Ebert-Straße 124
34119 Kassel
Tel.: 05 61 / 78 06 04
Fax: 05 61 / 77 67 70
E-Mail: info@kontinenz-gesellschaft.de
Internet: www.kontinenz-gesellschaft.de
Hotline: 0 18 05 / 23 34 40 (14 ct/min)

Titelbild: ProjectPhotos